

Vor dem Benutzen

Die Gebrauchsanweisung aufmerksam lesen. Sie enthält wichtige Hinweise für den Gebrauch, die Sicherheit und die Wartung des Gerätes. Sie soll sorgfältig aufbewahrt und gegebenenfalls an Nachbenutzer weitergegeben werden.

Das Gerät darf nur für den vorgesehenen Zweck, gemäß dieser Bedienungsanleitung, verwendet werden. Beim Gebrauch die Sicherheitshinweise beachten.

Sicherheitshinweise

- **Gerät nur an Wechselstrom - mit Spannung gemäß Typschild am Gerät anschließen. Zuleitung und Stecker müssen trocken sein.**
- **Das Gerät ist für Aussetzbetrieb 30s + 6s/50s ausgelegt. Das heißt: Nach 30 Sekunden Saugen und 6 Sekunden Schweißen muß eine Pause von 50 Sekunden eingelegt werden, um das Gerät nicht zu überlasten.**
- **Die Anschlußleitung nicht über scharfe Kanten ziehen oder einklemmen, nicht herunterhängen lassen sowie vor Hitze und Öl schützen.**
- **Das Gerät nicht auf heiße Oberflächen wie Herdplatten o. ä. stellen und nicht in der Nähe offener Flammen betreiben.**
- **Beim Einschweißen von Flüssigkeiten darauf achten, daß diese nicht angesaugt werden können.**
- **Achtung! Der Schweißdraht wird beim Betrieb sehr heiß - Verbrennungsgefahr (fig. 1)!**
- **Den Netzstecker nicht an der Leitung oder mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen.**
- **Kinder erkennen nicht die Gefahren, die beim Umgang mit Elektrogeräten entstehen können. Deshalb Kinder niemals unbeaufsichtigt mit Elektrogeräten hantieren lassen.**
- **Das Gerät nicht in Betrieb nehmen bzw. sofort Netzsteckerziehen, wenn:**
 - Gerät oder Netzkabel beschädigt ist;
 - Der Verdacht auf einen Defekt nach einem Sturz oder ähnlichem besteht. In diesen Fällen das Gerät zur Reparatur geben.
- **Der Netzstecker ist zu ziehen:**
 - bei Störungen während des Betriebes
 - vor jeder Reinigung und Pflege
 - nach dem Gebrauch.
- **Das Gerät nicht in Wasser tauchen (fig. 2).**
- **Bei Zweckentfremdung, falscher Bedienung oder nicht fachgerechter Reparatur wird keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen. Ebenso sind Garantieleistungen in solchen Fällen ausgeschlossen. Dies gilt besonders für Schäden, die durch Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Pausen entstanden sind.**
- **Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.**

Folienmaterial

Mit dem Gerät wird eine Rolle Koch- und Gefrierfolie aus Polyethylen (PE-HD) mitgeliefert.

Dieses Material ist geruchlos und geschmacksfrei.

Die wasserdampfbremsenden Eigenschaften machen diese Folie zum Frischhalten und Tiefkühlen von Lebensmitteln besonders geeignet.

Mit einem Kugelschreiber kann auf dem Beschriftungsfeld Beutelinhalt und Datum dauerhaft vermerkt werden.

Weitere Folienrollen sind in den Handel erhältlich. Handelsübliche Haushaltsfolien bestehen meistens auch aus Polyethylen.

Das Gerät schweißt und trennt in einem Arbeitsgang PE-LD Folien mit einer Dicke von 20 µm bis 100 µm und PE-HD - Folien von 10 µm bis 50 µm. Die maximale Breite beträgt 30 cm.

Nicht alle Kunststoffrollen sind für die Verarbeitung mit dem Folien-schweißgerät geeignet:

Im Handel erhältliche Mikrowellenherdrolle besteht aus Polyamid (PA). Dieses Material benötigt zum Schweißen höhere Temperaturen, die von Haushalt-Folien-schweißgeräten nicht erreicht werden. PVC-Folie enthält gesundheitlich nicht unbedenkliche Weichmacher-Zusätze, die bei Kontakt mit dem Packgut von den Lebensmitteln aufgenommen werden können.

Inbetriebnahme

- Die Anschlußleitung aus dem Kabeldepot entnehmen und den Netzstecker an eine Steckdose anschließen (fig. 3).

Herstellen der Beutel

- Die Folienrollen bestehen aus einer gefalteten Folienbahn. Die Falte bildet den Boden des Beutels.
- Zu Beginn die Folie so weit von der eingelegten Rolle ziehen, bis sie den Schweißdraht abdeckt (fig. 4).
- Zum Schweißen den Deckel mit beiden Handballen gleichzeitig kräftig herunterdrücken (fig. 5,6).
- Die Saugpumpe kann dabei kurzzeitig anlaufen. Nach einigen Sekunden ist der Schweißvorgang beendet und die Kontrolllampe rechts am Deckel leuchtet auf (fig. 7).
- Nach ca. 2 Sekunden Abkühlzeit kann der Deckel geöffnet werden.
- Zum Schweißen der zweiten Seitennaht die Folie um die Breite des gewünschten Beutels herausziehen (fig. 8).
- Sie darf 30 cm nicht überschreiten, da sonst die Verschlusnaht nicht geschweißt werden kann (fig. 9).
- Generell sollten die Beutel nicht zu breit gemacht werden, dies erleichtert die Arbeit.
- Gleichzeitig mit der zweiten Seitennaht entsteht an der Folienbahn die erste Seitennaht für den nächsten Beutel.

Hinweis:

Es kann vorkommen, daß nach dem Schweißvorgang Folie am Schweißdraht oder am Silikonprofil des Deckels haften bleibt. Die Folie vorsichtig ablösen und zurückrollen. So werden Doppelschweißungen vermieden.

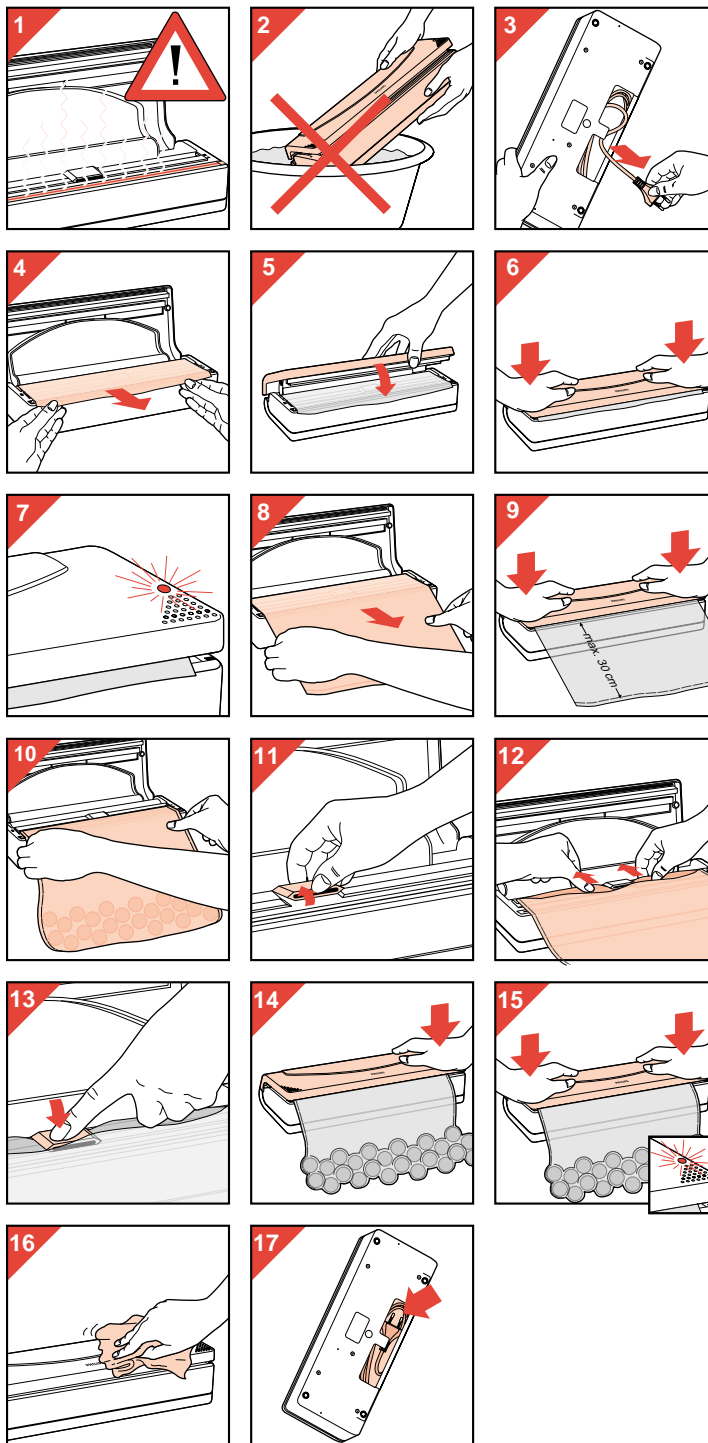
Achtung!

Um immer gleichbleibende Qualität zu erhalten und das Gerät nicht zu überlasten, muß zwischen den einzelnen Schweißungen die vorgeschriebene Pausenzeit unbedingt eingehalten werden.

Den Beutel mit dem Gut füllen. Dabei den Bereich der späteren Schweißnaht sauber, fettfrei und trocken halten, da sonst die Dichtheit der abschließenden Naht beeinträchtigt wird.

Bei Flüssigkeiten empfiehlt es sich, den Beutel nur bis zur Hälfte zu füllen.

Zum Schweißen der Verschlusnaht die saubere Beutelöffnung flach und faltenfrei über den Schweißdraht legen (fig. 10).

**Verschließen der Beutel mit Luftabsaugung**

- Vor dem Füllen den Beutel auf Dichtheit prüfen.
- Nach dem Füllen des Beutels die Saugdüse vorn hochklappen und die untere Hälfte der Beutelöffnung darunterschieben (fig. 11, 12).
- Beim Herunterklappen der Düse wird die Folie fixiert (fig. 13).
- Nach dem Schließen des Deckels die Beutelöffnung faltenfrei ausrichten. Es ist darauf zu achten, daß die Öffnung der Saugdüse nicht durch Folie verschlossen wird.
- Zum Absaugen den Deckel nur auf der rechten Seite neben der Kontrollleuchte niederdrücken - das Gerät beginnt jetzt, deutlich hörbar, die Luft aus dem Beutel abzusaugen (fig. 14).
- Sobald genügend Luft abgesaugt ist, den Deckel ohne abzusetzen mit beiden Handballen kräftig herunterdrücken. Das Saugen wird abgebrochen und der Schweißvorgang begonnen (fig. 15).
- Vor dem Schließen des Deckels die aufleuchtende Kontrolllampe rechts am Deckel das Schweißende an.
- Nach ca. 2 Sekunden Abkühlzeit kann der Deckel geöffnet werden.

Hinweis:

Beim Absaugen der Luft können sich beide Folien aufeinander saugen, dies würde eine einwandfreie Absaugung verhindern. Hier ist es hilfreich, den Beutel vor dem Füllen etwas zu knittern, so bilden sich unregelmäßige Kanäle, durch die die Luft besser entweichen kann. Dasselbe wird erreicht, wenn der Beutel etwas angehoben und leicht gezogen wird.

Bei Flüssigkeiten unbedingt darauf achten, daß diese nicht angesaugt werden können.

Reinigung und Pflege

- Nach Gebrauch Netzstecker ziehen.
- Das Gerät keinesfalls in Wasser tauchen, sondern nur mit einem feuchten Tuch abwischen (fig. 16). Keine scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- Am Schweißdraht oder am Silikonprofil haftende Folienreste werden entfernt, indem einmal ohne Folie „geschweißt“ wird. So ist bei folgenden Schweißungen gleichbleibende Qualität gesichert.
- Zum Aufbewahren die Anschlußleitung in das Kabeldepot einlegen. Der Netzstecker kann seitlich im Kabeldepot fixiert werden (fig. 17).

Eine Reparatur des Gerätes sowie das Auswechseln einer beschädigten Anschlußleitung darf nur durch eine autorisierte Fachwerkstatt erfolgen, weil hierzu Spezialwerkzeug erforderlich ist. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Garantiereparaturen werden nur vom Hersteller ausgeführt.

Das Gerät entspricht den EG-Richtlinien Nr. 73/23 EWG und Nr. 89/336 EWG.

Technische Änderungen vorbehalten. Verpackungsmaterial ordnungsgemäß entsorgen.

PHILIPS

HL 5410



PHILIPS

16868 000 7772

Nederlands**Voor het gebruik.**

Lees voor het gebruik de gebruiksaanwijzing aandachtig door. Deze bevat belangrijke aanwijzingen voor het gebruik, veiligheid en onderhoud van het apparaat. Bewaar de gebruiksaanwijzing altijd bij het apparaat. Gebruik het apparaat slechts voor het in de gebruiksaanwijzing aangegeven doel. Indien dit niet gebeurt en het apparaat voor een ander doel gebruikt wordt, is de fabrikant niet verantwoordelijk voor eventueel ontstane schade. Volg de veiligheidsaanwijzingen zorgvuldig op.

Belangrijke veiligheidsaanwijzingen

- **De op het apparaat aangegeven spanning moet overeenkomen met de netspanning. Sluit het apparaat alleen op wisselstroom aan. Snoer en stecker moeten altijd droog zijn.**
- **Voor het gebruik van het apparaat geldt het volgende: Na 30 seconden vacuumzuigen en 6 seconden lassen, moet een pauze van 50 seconden in acht worden genomen. Dit is nodig om het apparaat niet te overbelasten (30s + 6s/50s).**
- **Laat het snoer niet over een scherpe rand hangen en bescherm het tegen hitte en olie.**
- **Het apparaat mag niet in aanraking komen met een hete ondergrond of in de buurt van open vuur geplaatst worden.**
- **Bij het inlassen van vloeistoffen moet er op worden gelet, dat deze er niet uitgezogen kunnen worden.**
- **Let op! De lasdraad wordt bij het gebruik zeer warm: zorg ervoor dat u zich niet brandt (fig. 1).**
- **Trek de stecker nooit aan het snoer of met natte handen uit het stopcontact.**
- **Kinderen kennen de gevaren niet die bij het gebruik van elektrische apparaten kunnen ontstaan. Houd het apparaat daarom buiten het bereik van kinderen.**
- **Indien het apparaat of de kabel beschadigd, is of als er kans bestaat op een defect na een storing of val, mag het apparaat niet worden gebruikt.**
- **Trek de stecker direct uit het stopcontact.**
- **Geef het apparaat in deze gevallen aan de reparateur mee.**
- **Trek de stecker uit het stopcontact:**
 - bij storingen tijdens gebruik
 - voor reiniging en onderhoud
 - na ieder gebruik.
- **Dompel het apparaat nooit in water (fig. 2).**
- **Bij gebruik voor een ander dan in de gebruiksaanwijzing omschreven doel, foutief gebruik, of reparatie door een niet door ons bevoegde instelling, is de fabrikant niet aansprakelijk voor eventueel ontstane schade.**
- **U kunt in deze gevallen ook geen aanspraak maken op de garantiebepalingen. Dit geldt vooral voor schade die ontstaat is door het zich niet houden aan de voorgeschreven pauze.**

- **Het apparaat is niet geschikt voor professioneel gebruik.**

Foliemateriaal

Bij het apparaat wordt een rol polyethyleen kook- en vriesfolie (PE-HD) geleverd. Dit materiaal is reukloos en smaakvrij.

De waterdamp-remmende eigenschappen maken dit folie bijzonder geschikt voor het vershouden en invriezen van levensmiddelen. Op de schrijfruimte kan met een balpen de zakinhoud en de datum vermeld worden.

Nieuwe rollen polyethyleen folie zijn in de handel verkrijgbaar.

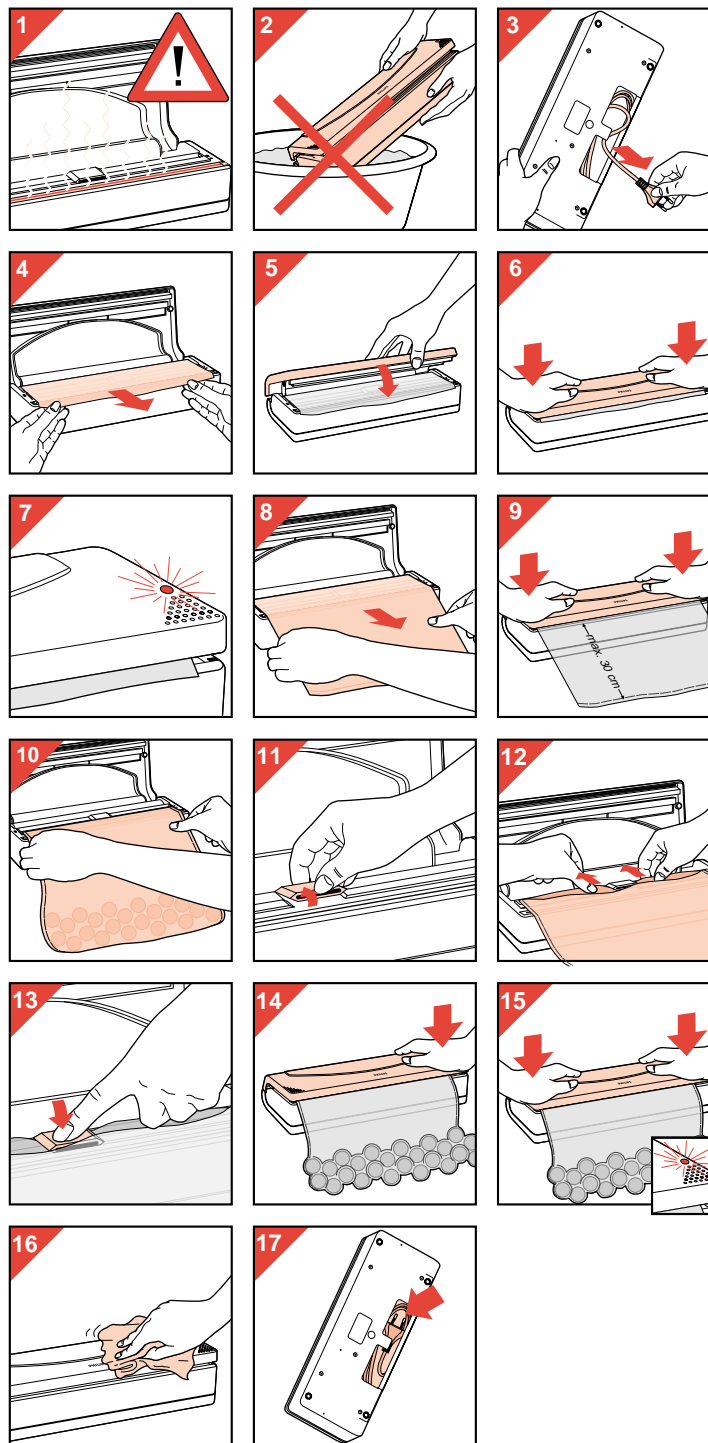
Let op!

Niet alle kunststoffolies zijn voor de verwerking met het folielasapparaat geschikt.

Ingebruikname

- Neem het snoer uit het kabeldepot en steek de stecker in het stopcontact (fig. 3).

(zie ommezijde)



On peut utiliser d'autres films que ceux en plastique avec l'appareil à souder. Certains films pour micro-ondes sont en polyamide (PA). Cette matière a besoin de températures plus importantes pour la soudure qui ne sont pas atteintes par l'appareil ménager à souder. Les feuilles en PVC ne contiennent pas, d'un point de vue hygiénique, de plastifiants qui mis en contact avec l'emballage des aliments pourraient s'y mélanger.

Mise en marche

- Dérouler le câble et brancher l'appareil (fig. 3).

Mise en forme du sachet

- Les rouleaux se composent de feuilles pliées. La pliure représente le fond du sachet.
- Au début, tirer la feuille du rouleau jusqu'à ce que la plaque de soudure soit cachée (fig. 4).
- Pour souder, pousser fortement avec la paume des deux mains le couvercle vers le bas (fig. 5,6).
- La pompe d'aspiration se met peu après en marche.
- Après quelques secondes le processus de soudure est terminé et la lampe témoin sur la droite de couvercle s'éteint (fig. 7).
- Après environ 2 sec. de refroidissement, vous pouvez ouvrir le couvercle.
- Pour souder la deuxième extrémité du sachet, tirer la feuille de la largeur souhaitée (fig. 8).
- Elle ne doit pas excéder 30cm sinon le joint de fermeture ne pourra pas être fait (fig. 9).
- En règle générale, il ne faut pas faire des sachets trop larges, cela simplifie le travail.
- Avec la deuxième soudure de sachet se fait sur le rouleau la soudure du sachet suivant. Pour plus de sécurité, il est conseillé de refaire une soudure sur le nouveau sachet.

Conseil:

Il peut arriver qu'après le processus de soudure la feuille reste collée sur la plaque à souder ou sur le profil en silicone du couvercle. Détacher alors délicatement la feuille et l'enrouler. Vous éviterez ainsi toute superposition de matière lors des soudures suivantes.

Attention!

Afin d'obtenir une qualité constante et éviter toute saturation de l'appareil, il faut respecter la pause nécessaire entre chaque soudure.

Remplir le sachet avec les denrées à conserver. Laisser la zone à souder propre, sans graisse et sèche sinon l'étanchéité de la soudure sera altérée.

Lorsque vous remplissez le sachet de liquide, ne remplir ce dernier que jusqu'à la moitié. Pour souder, poser l'ouverture du sachet bien propre, bien à plat et sans pli sur la plaque à souder (fig. 10).

Français

Avant utilisation

Lire attentivement le mode d'emploi. Il contient des conseils importants pour l'utilisation, la sécurité et l'entretien de l'appareil. Bien conserver la notice et le cas échéant la remettre à tout utilisateur. Utiliser l'appareil uniquement conformément à la notice. Lors de l'utilisation, bien respecter les précautions d'emploi.

Précautions d'emploi

- Utiliser l'appareil uniquement sur du courant alternatif. Voltage selon les informations inscrites sur l'appareil. Le brancher sur une prise conforme aux normes en vigueur.
- L'appareil est prévu pour fonctionner en 30s + 6s/50s c'est à dire: Après 30 secondes d'aspiration et 6 secondes de soudure il faut observer une pause de 50 secondes afin de ne pas saturer l'appareil.
- Ne pas tirer ni coincer le câble sur des bords tranchants ne pas le laisser pendre. Le protéger de la chaleur et de l'huile.
- Ne pas poser l'appareil sur des surfaces chaudes comme des plaques électriques ou autres ou à proximité d'une flamme non protégée. Lors de la mise sous vide d'air de liquides bien faire attention à ce qu'ils ne puissent pas être aspirés.
- Attention! La plaque à souder est en utilisation très chaude - Risques de brûlures (fig. 1).
- Ne pas brancher la prise ou la retirer avec des mains mouillées.
- Les enfants ne sont pas conscients des dangers qui peuvent être liés à l'utilisation d'appareils électriques. Ne jamais laisser un enfant sans surveillance à côté d'un appareil électrique.
- Ne pas mettre l'appareil en marche ou le débrancher si:
 - L'appareil ou le câble est défectueux
 - L'appareil a reçu un choc violent
- La prise doit être débranchée:
 - Lors de perturbations au moment de l'utilisation
 - Avant chaque nettoyage
 - Après utilisation
- Ne jamais plonger l'appareil dans l'eau (fig. 2).
- En cas d'utilisations non conformes ou de réparations effectuées par une personne non qualifiée, notre responsabilité ne sera pas engagée et nous n'assumerons aucun dommage. Dans ces cas la garantie ne sera pas appliquée.
- L'appareil n'est pas conçu pour un emploi professionnel.

Types de feuilles plastiques utilisés

Avec l'appareil est livré un rouleau de feuilles alimentaires en polyéthylène (PE-HD).

Cette matière est sans odeur et sans goût. Les propriétés de résistance à la vapeur rendent cette feuille particulièrement adaptée pour conserver les aliments au frais.

On peut inscrire au stylo sur la partie réservée à cet effet le contenu du sachet et la date de conservation.

Les rouleaux de feuilles alimentaires sont disponible dans le commerce. Les plastiques ménagers les plus courants sont le plus souvent en polyéthylène.

PE-LD est recommandé pour la congélation. Pour la congélation et la cuisson la feuille PE-HD est plus résistante. Sa résistance à de hautes températures permet de chauffer le sachet contenant les aliments dans l'eau jusqu'à cuisson.

L'appareil soude et coupe en une seule fois les feuilles PE-LD ayant une épaisseur de 20 à 100 µm et les feuilles PE-HD ayant une épaisseur de 10 à 50 µm. La largeur maximale admissible est de 30 cm.

Fermeture du sachet et vide d'air

- Avant de remplir le sachet, vérifier l'étanchéité de ce dernier.
- Après avoir rempli le sachet, relever la buse d'aspiration à l'avant de l'appareil et y glisser l'ouverture inférieure du sachet (fig. 11,12).
- En rabattant la buse, le sachet est maintenu (fig. 13).
- Avant de rabattre le couvercle, bien vérifier que l'ouverture du sachet n'a aucun pli.
- Il faut bien faire attention à ce que l'ouverture de la buse d'aspiration ne soit pas fermée par la feuille plastique.
- Pour vider l'air, pousser le couvercle vers le bas en appuyant uniquement du côté droit à côté de la lampe témoin. L'appareil commence alors à aspirer l'air du sachet (fig. 14).
- Lorsque suffisamment d'air a été aspiré du sachet, appuyer très fortement sur le couvercle avec les deux mains en continu. L'aspiration est interrompue et la soudure de fait (fig. 15).
- Après quelques secondes la lampe témoin s'éteint et indique que la soudure est terminée.
- Après deux secondes de refroidissement, vous pouvez ouvrir le couvercle.

Conseil:

Lors de la mise sous vide il peut arriver que les deux feuilles soient collées entre elles, ce qui empêcherait une bonne aspiration de l'air. Il est important avant de remplir le sachet de le froisser. De petits canaux se forment alors à travers lesquels l'air pourra mieux se dégager. On obtient un résultat identique lorsque le sachet est soulevé et légèrement tiré.

Pour les liquides, il faut faire très attention à ce qu'ils ne puissent pas être aspirés.

Nettoyage et entretien

- Après utilisation débrancher l'appareil.
- Ne surtout pas plonger l'appareil dans l'eau.
- Nettoyer l'extérieur de l'appareil avec un chiffon humide. Ne pas utiliser de produits de récurage (fig. 16).
- Sur le fil de soudure ou sur le profil en silicone on peut supprimer les restes de feuille plastique en soudant à vide c'est à dire sans mettre de feuille plastique. Vous conservez ainsi pour les soudures futures une qualité identique.
- Remettre le câble dans le support prévu à cet effet. La prise peut être rangée sur le côté (fig. 17).

Seulement un atelier autorisé devra changer un cordon détérioré ou réparer l'appareil parce que des outils spéciaux sont nécessaires. Les réparations non-adequates peuvent entraîner des risques considérables pour l'utilisateur.

Cet appareil est conforme à la directive no. 73 / 23 EWG et no. 89 / 336 EWG.

Sous réserve de changements techniques. Propre élimination des emballages.